

Blog-Diary

Perspektiven des Alltags multimedial in der Blog-Diary dokumentiert

Die individuellen Blog-Diaries bieten einen persönlichen Webbereich, in dem die Teilnehmer täglich ihr Nutzungsverhalten in Bezug auf bestimmte Medien oder Produkte beschreiben, so dass das zu testende Angebot in ihrer Alltags- und Medienwirklichkeit verortet werden kann. Unser Tool bedient sich dabei der vielfältigen digitalen und multimedialen Möglichkeiten des Blog-Diary, um die Erlebnisse der Nutzer möglichst anschaulich darzustellen und einen höchstmöglichen Erkenntniswert zu erlangen – begonnen beim Einbinden von Links zum schnellen Querverweis über die Verwendung multimedialer Elemente wie Fotos und Videos aus dem alltäglichen Nutzungskontext bis hin zu Kreativwerkzeugen wie das Erstellen von Collagen, um Stimmungen fassbar zu machen.

Der Vorteil der Blog-Diary im Vergleich zu Paper-Pencil Tagebüchern: Sie haben als Auftraggeber jederzeit die Möglichkeit durch einen speziellen Kunden-Zugang durchs „Schlüsselloch“ zu schauen, Impulse mit einzubringen und vertiefende Nachfragen an einzelne Personen zu stellen. Innerhalb der Feldphase können so schnell erste Erkenntnisse gewonnen und unmittelbar in neue (Produkt-)Entwicklungen mit einbezogen werden, um den Prozess handlungsorientiert voranzutreiben.

Die Blog-Diaries eignen sich vor allem für ethnographische Fragestellungen, in denen die Nutzung eines Medienangebots oder Produkts in seinem biotischen Nutzungsumfeld im Vordergrund steht. Praxistauglichkeit und Stellenwert der Angebote in der Alltagswelt können so überprüft, zugleich aber auch neue, innovative Verwendungskontexte bzw. Potentiale aufgedeckt werden. Die Diaries sind dabei in der Regel für die anderen Teilnehmer nicht sichtbar, um von der Gruppendynamik unverfälschte Stimmungen und Verhaltensmuster zu erheben und ggf. auch sensible Themen unbefangener ansprechen zu können. Je nach Erkenntnisinteresse ist es möglich, die Blog-Diaries im Anschluss mit Blog-Foren oder Online-Fokusgruppen zu kombinieren, um die eigenen Verhaltensmuster und Einstellungen im Abgleich mit den Erfahrungen anderer zu reflektieren und so einzelne, wichtige Aspekte noch weiter zu vertiefen.

